

Was ist die Ärztekammerversammlung?

Die Kammerversammlung ist das oberste Organ der Ärztekammer und stellt das Parlament der Ärztinnen und Ärzte in Schleswig-Holstein dar.

Gewählt für eine Amtszeit von fünf Jahren beschließen die Delegierten laut Heilberufekammergesetz über alle Angelegenheiten der Kammer von allgemeiner Bedeutung.

Insgesamt 70 Delegierte werden von den mehr als 16.000 Mitgliedern der Ärztekammer Schleswig-Holstein für die Wahlperiode 2018 bis 2023 gewählt. In der konstituierenden Sitzung wählen diese aus den eigenen Reihen den Vorstand sowie den Präsidenten/die Präsidentin und den Vizepräsidenten/die Vizepräsidentin.

Welche Aufgaben hat die Ärztekammerversammlung?

Das Heilberufekammergesetz beschreibt die Aufgaben der Kammerversammlung. Ihr obliegen beispielsweise:

- die Wahl der Mitglieder der vier Kernbereichsausschüsse der Ärztekammer Schleswig-Holstein (Ausschuss Berufsordnung, Qualitätsmanagement, Fortbildung und Weiterbildung)
- die Wahl der Delegierten für den Deutschen Ärztetag
- Beschlussfassung zur Weiterbildungs-, Fortbildungs- und Berufsordnung
- Beschlüsse zu Haushalt, Jahresabschluss und zur Verwendung nicht verbrauchter Etatmittel.

An den Versammlungen, die bis zu dreimal im Jahr stattfinden, können grundsätzlich alle Mitglieder der Ärztekammer Schleswig-Holstein teilnehmen, stimmberechtigt sind jedoch nur die gewählten Vertreterinnen und Vertreter.

Der Marburger Bund Schleswig-Holstein ist der nördlichste Landesverband des mit über 118.000 bundesweiten Mitgliedern größten Ärzteverbands und der einzigen tariffähigen Ärztegewerkschaft Deutschlands.

Im Mittelpunkt der Interessenvertretung stehen unter anderem der Kampf für bessere Arbeitsbedingungen und leistungsgerechte Vergütung in Krankenhäusern, die Karriereförderung für Ärztinnen und der Einsatz für eine praxisnahe Mediziner Ausbildung.



Herausgeber:
Marburger Bund Schleswig-Holstein
Esmarchstraße 2 a
23795 Bad Segeberg

Telefon 04551 20 80
Telefax 04551 93994

E-Mail info@marburger-bund-sh.de
www.marburger-bund-sh.de



Kandidatur als Delegierte/ als Delegierter der Ärztekammerversammlung Schleswig-Holstein 2018-2023

Informationen für
Interessierte und Kandidaten



Liste angestellte und beamtete Ärztinnen und Ärzte/Marburger Bund
 **ICH WILL ÄRZTEZUKUNFT. MITGESTALTEN.**
Ärztammerwahl Schleswig-Holstein

Was macht der Marburger Bund Schleswig-Holstein in der Ärztekammerversammlung?

► **Mitgestalten. Für einen zukunftsfähigen Arztberuf.**

Wir wollen die Arbeitsbedingungen der Ärzteschaft verbessern und den Abbau der Ökonomisierung in der Medizin fördern. Wir setzen uns ein für die Delegation arztfremder Tätigkeiten, damit die Ärztinnen und Ärzte wieder mehr Zeit für ihre Patienten und für sich haben.

► **Mitgestalten. Für eine bessere Weiterbildung.**

Wir befürworten die Weiterbildung in Teilzeit und wollen die Dauer der ärztlichen Weiterbildung auf ein sinnvolles Maß von Mindestzeiten reduzieren. Wir setzen uns ein für die elektronische Dokumentation der Weiterbildung und fordern eine Unterstützung durch Mentoren und Rotationspläne.

► **Mitgestalten. Für mehr Digitalisierung.**

Wir wollen die Digitalisierung voranbringen, um den Bürokratieabbau in der medizinischen Versorgung zu beschleunigen.

► **Mitgestalten. Für mehr Qualität in der Fortbildung.**

Wir fordern die Freistellung für ärztliche Fortbildung und befürworten sponsorenfreie Veranstaltungen.

► **Mitgestalten. Für eine bedarfsgerechte Krankenhausplanung.**

Wir engagieren uns für die qualitätsorientierte Krankenhausplanung auf Basis qualitätsorientierter Strukturkriterien. Eine gute Weiterbildung ist für uns ein wesentliches Qualitätskriterium.

► **Mitgestalten. Für eine schnellere Facharztprüfung.**

Wir fordern eine möglichst schnelle Antragsbearbeitung und zeitnahe Durchführung der Facharztprüfung.

► **Mitgestalten. Für eine schnellere Kenntnisprüfung für ausländische Ärztinnen und Ärzte.**

Wir setzen uns ein für kürzere Termine bei der Kenntnisprüfung ausländischer Ärztinnen und Ärzte, damit sie schneller ihre deutsche Approbationsurkunde erhalten.

► **Mitgestalten. Für eine stabile Altersvorsorge.**

Wir unterstützen die Absicherung gegen Lebensrisiken und die Vorsorge für Lebensqualität im Alter durch die Versorgungseinrichtung der Ärztekammer Schleswig-Holstein.

Warum sollte ich als Mitglied der Kammerversammlung der Ärztekammer Schleswig-Holstein kandidieren?

Der Einfluss der Ärztekammer Schleswig-Holstein und der Erfolg ihrer Arbeit hängt erheblich von der Zahl der in ihr organisierten angestellten und beamteten Ärztinnen und Ärzte ab. Als Delegierte oder Delegierter der Kammerversammlung können Sie auf berufspolitische Entscheidungen Einfluss nehmen. Als Kammermitglied können Sie Themen, die die Branche betreffen, prominent platzieren und dafür sorgen, dass sie in diesem Gremium behandelt werden und möglicherweise auch eine entsprechende Entscheidung getroffen wird. Wenn Sie etwas in der schleswig-holsteinischen Ärzteschaft bewegen wollen, sollten Sie das Netzwerk der Ärztekammer nutzen und sich aktiv beteiligen.

Ich stehe noch am Anfang des ärztlichen Berufes. Reichen meine Kenntnisse zur Wahrnehmung der Mitgliedschaft in der Kammerversammlung aus?

Es ist immens wichtig, dass sich auch Berufseinsteiger und sich in Weiterbildung befindliche Ärztinnen und Ärzte in der Ärztekammer engagieren und ihre Erfahrungen in die Kammerarbeit einbringen, um den jungen Kolleginnen und Kollegen eine Stimme zu geben. Niemand geht davon aus, dass Sie bereits alle Kenntnisse besitzen, wenn Sie als Mitglied in die Kammerversammlung eintreten. Alles, was Sie wissen müssen, werden Sie im Laufe der Zeit in der Kammerversammlung oder bei Ihrer Ärztegewerkschaft Marburger Bund Schleswig-Holstein lernen.

Wie viel Zeit nehmen die Aufgaben als Mitglied der Kammerversammlung in Anspruch?

Kolleginnen und Kollegen, die bereits Mitglied der Kammerversammlung waren, sagen, dass der Zeitfaktor beherrschbar ist. Es sind bis zu drei Termine im Jahr, zu denen sich die Kammerversammlung trifft.

Auch wenn Kammerarbeit Zeit investieren bedeutet: Sie ist auch Investition in Ihr eigenes Netzwerk, das Sie für Ihr weiteres Berufsleben nutzen können.

Wie geht es weiter, wenn ich mich für eine Kandidatur entschieden habe?

Wenn Sie sich für eine Kandidatur entschieden haben, suchen Sie sich eine Vertreterin oder einen Vertreter, die/der sich ebenfalls zur Kandidatur bereit erklärt. Dann füllen Sie beide die „Zustimmungserklärung“ aus, unterschreiben und übermitteln diese an den Marburger Bund Schleswig-Holstein.

Wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle in Bad Segeberg. Sie müssen „Ihren“ Wahlkampf nicht alleine führen. Der Marburger Bund Schleswig-Holstein nimmt Sie „bei der Hand“, wird Ihnen bei Bedarf Tipps geben und Ihnen dabei helfen, sich und Ihre Vertreterin/Ihren Vertreter optimal zu präsentieren und Sie in die Wahlkampfkampagne des Marburger Bundes Schleswig-Holstein einzubinden.

Was darf ich tun, damit meine Kandidatur erfolgreich wird?

Grundsätzlich gilt, dass die Art und Weise der Vorstellung Ihnen überlassen bleibt. Der Marburger Bund Schleswig-Holstein unterstützt Sie zum Beispiel durch Wahlflyer und organisiert bei Bedarf Treffen in einzelnen Kliniken, bei denen Sie sich vorstellen können. Am wirkungsvollsten ist jedoch das persönliche Gespräch mit einzelnen Kolleginnen und Kollegen.

